

5. Sind unter den im Ausgangsverfahren in Rede stehenden Umständen und angesichts des Zeitpunkts des Zustandekommens (der Vorgängerregelung) von Art. 2 Abs. 7 BÜ für Belgien die Voraussetzungen von Art. 351 Abs. 1 AEUV erfüllt, so dass es Belgien aus diesem Grund freisteht, die materielle Prüfung der Gegenseitigkeit gemäß Art. 2 Abs. 7 BÜ anzuwenden, und zwar unter Berücksichtigung des Umstands, dass vorliegend das Ursprungsland der Berner Übereinkunft am 1. Mai 1989 beigetreten ist?

(¹) Richtlinie 2001/29/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2001 zur Harmonisierung bestimmter Aspekte des Urheberrechts und der verwandten Schutzrechte in der Informationsgesellschaft (ABl. 2001, L 167, S. 10).

(²) Berner Übereinkunft zum Schutz von Werken der Literatur und Kunst (im Folgenden auch: BÜ).

**Vorabentscheidungsersuchen des Conseil d'État (Frankreich), eingereicht am 12. April 2023 —
Association AFAÏA/Institut national de l'origine et de la qualité (INAO)**

(Rechtssache C-228/23, AFAÏA)

(2023/C 252/25)

Verfahrenssprache: Französisch

Vorlegendes Gericht

Conseil d'État

Parteien des Ausgangsverfahrens

Klägerin: Association AFAÏA

Beklagter: Institut national de l'origine et de la qualité (INAO)

Beteiligter: Ministre de l'Agriculture et de l'Alimentation

Vorlagefragen

1. Ist Anhang II der Verordnung (EU) 2021/1165 der Kommission vom 15. Juli 2021 (¹), die zur Durchführung der Verordnung (EU) 2018/848 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Mai 2018 (²) erlassen wurde, dahin auszulegen, dass der dort verwendete Begriff der industriellen Tierhaltung dem Begriff der flächenunabhängigen Tierhaltung gleichzusetzen ist?
2. Wenn sich der Begriff der industriellen Tierhaltung vom Begriff der flächenunabhängigen Tierhaltung unterscheidet, welche Kriterien sind dann heranzuziehen, um festzustellen, ob eine Tierhaltung als industriell im Sinne von Anhang II der Verordnung (EU) 2021/1165 einzustufen ist?

(¹) Durchführungsverordnung (EU) 2021/1165 der Kommission vom 15. Juli 2021 über die Zulassung bestimmter Erzeugnisse und Stoffe zur Verwendung in der ökologischen/biologischen Produktion und zur Erstellung entsprechender Verzeichnisse (ABl. 2021, L 235, S. 13).

(²) Verordnung (EU) 2018/848 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Mai 2018 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen sowie zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates (ABl. 2018, L 150, S. 1).

**Vorabentscheidungsersuchen der Ondernemingsrechtbank Gent, Afdeling Gent (Belgien), eingereicht
am 13. April 2023 — Reprobel SCRL/Copaco Belgium NV**

(Rechtssache C-230/23, Reprobel)

(2023/C 252/26)

Verfahrenssprache: Niederländisch

Vorlegendes Gericht

Ondernemingsrechtbank Gent, Afdeling Gent

Parteien des Ausgangsverfahrens

Klägerin: Reprobel SCRL

Beklagte: Copaco Belgium NV